

Pressemitteilung

LKV Bayern hat IFTA-Audit erneut erfolgreich bestanden

Besonders gelobt wurde fachliche Kompetenz von Mitarbeitenden und Geschäftsführung



Die Auditoren begleiteten LOP, Berater und Ringberater des LKV Bayern auf die landwirtschaftlichen Betriebe.

München, 23. März 2026 – Nach dem erfolgreichen Remote-Audit mit Dokumentenprüfung am 12. März in der Zentrale des LKV Bayern wurde auch das Audit vor Ort an den Verwaltungsstellen erfolgreich bestanden. Vom 16. bis 19. März 2026 haben die Auditoren der IFTA AG (Institut für Tiergesundheit und Agrarökologie) an den LKV-Verwaltungsstellen Würzburg, Wertingen, Allgäu sowie in der LKV-Zentrale in München und mit den Außendienstmitarbeitern auf den Betrieben, die Umsetzung der Prozesse vor Ort überprüft.

Seit 2019 besteht beim LKV Bayern eine Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001 in allen Bereichen. Auch in diesem Jahr wurde die Rezertifizierung erfolgreich bestanden. Zwei Auditoren der IFTA AG haben die Abläufe in allen Bereichen des Unternehmens genau verfolgt. Das Audit verlief wie in den letzten Jahren in zwei Abschnitten: Am 12. März fand ein Online-Audit mit umfangreicher Dokumentenprüfung statt, und vom 16. bis zum 19. März haben die Auditoren die Verwaltungsstellen Würzburg, Wertingen, Allgäu und die LKV-Zentrale unter die Lupe genommen. Dabei wurden auch LOP, Berater und Ringberater bei ihrer Arbeit auf den Betrieben begleitet.

Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung in Bayern e. V.
Hausanschrift: Landsberger Straße 282 | 80687 München | Briefanschrift: 80319 München
Tel.: 089 / 544348-0 | Fax: 089 / 544348-10 | poststelle@lkv.bayern.de | www.lkv.bayern.de
Registernr. VR 3812 | AG München | Steuer-Nr. 9143 / 218 / 60398 | USt-IdNr. DE 129517416
Bankverbindung: IBAN DE25 7016 0000 0000 0740 65 | BIC GENO DE FF 701

Nach vier intensiven Tagen zeigten sich die Auditoren beeindruckt vom breiten Angebot des LKV Bayern in der Beratung und Betreuung landwirtschaftlicher Betriebe. Besonders hervorgehoben wurden das hohe Engagement sowie die ausgeprägte fachliche Kompetenz der Mitarbeitenden und der Geschäftsführung. Insgesamt fiel das Fazit durchweg positiv aus.

Im Anschluss an die umfassenden Prüfungen bestätigten die Auditoren dem LKV erneut ein sehr hohes Niveau im Qualitätsmanagement und folglich auch in der Unternehmensführung.

Das Auditteam, die Vorstandschaft und die Geschäftsführung danken allen Kolleginnen und Kollegen, den teilnehmenden Landwirten und staatlichen Fachberatern herzlich für ihren Einsatz und ihre Unterstützung. Die IFTA-Zertifizierung bildet einen zentralen Baustein der täglichen Arbeit des LKV Bayern und hat daher eine entsprechend hohe Bedeutung für die bäuerliche Selbsthilfeorganisation. Das nächste Audit ist für das Frühjahr 2027 geplant und findet vom 15. bis 17. März 2027 statt.

Kontakt:

LKV Bayern e.V.

Jutta Witte

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Tel: +49 89 544 348-37

Mobil: +49 152 388 505 36

E-Mail: jutta.witte@lkv.bayern.de

Über das Landeskuratorium der Erzeugerringe für tierische Veredelung in Bayern e.V.:

Das LKV Bayern e.V. ist die Selbsthilfeorganisation für Bayerns Tierhalter. Unseren Landwirten wird ein breites und individuell angepasstes Leistungsspektrum zur Optimierung der biologischen, produktionstechnischen und wirtschaftlichen Kennzahlen ihrer Tiere geboten. Die LKV-Außendienstmitarbeiter verfügen über einen sehr großen Erfahrungsschatz, werden kontinuierlich weitergebildet und sind wirtschaftlich unabhängig. Das LKV Bayern garantiert die umfängliche Datensicherheit der Einzelbetriebe. Mit diesem objektiven Blick bietet es die optimale Grundlage, um die Tiergesundheit und Wirtschaftlichkeit auf den Betrieben zu steigern. Das Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring in Form der Leistungsprüfung und Beratung ist der wichtigste Baustein für eine ökonomische und ökologische Nutztierhaltung. Unterstützt werden unsere Bauern auch durch das StMELF, weitere bäuerliche Selbsthilfeorganisationen und Partner aus der freien Wirtschaft. Das LKV Bayern betreut ca. 15.000 Milchviehbetriebe mit rund 875.000 Kühen sowie 56 Schaf- und Ziegenbetriebe im Rahmen der MLP (Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring Milch). Im Rahmen der FLP (Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring Fleisch) sind über 3.000 Schweine- und Fleischerhalter sowie 656 Teichwirte organisiert. Über 1.700 aller im LKV organisierten Betriebe wirtschaften ökologisch. Das LKV Bayern unterstützt die ganze Vielfalt der bayerischen Nutztierhalter dabei, nachhaltig hochwertige Lebensmittel zu erzeugen, die Tierbetreuung laufend zu verbessern, unsere Heimat lebenswert zu erhalten und ein einträgliches Einkommen zu erwirtschaften.